

Bayerischer Handball-Verband · Georg-Brauchle-Ring 93 80992 München

An: alle Vereine  
alle Bezirke

**Sachbearbeiter nu  
stv. Sachbearbeiter Spielaus-  
weiswesen**

Andreas Heßelmann

Georg-Brauchle-Ring 93  
80992 München  
www.bhv-online.de  
andreas.hesselmann@bhv-online.de

31. Dezember 2016

## **Häufige gestellte Fragen (FAQ) zu den Spielausweisen im Checkkartenformat**

Wie soll man die Passfotos hochladen?

Hierfür wird eine Fotodatei benötigt (jpg, png). Bitte verwenden Sie wenn möglich keine eingescannten Fotos. Am besten machen Sie selbst oder der zuständige Trainer mit dem Handy ein Portraitfoto von jedem Spieler/jeder Spielerin und diese laden Sie dann hoch.

Ist es möglich, dass man die Zuordnung der Bilder in einer Listenansicht (z.B. zugeordnet ja/nein) prüft? (im Moment sehr zeitaufwendig)

Derzeit ist dies nicht möglich und es wird auch in Zukunft nicht relevant sein, da nach der Bereinigung das System auf dem aktuellsten Stand ist und ab diesem Zeitpunkt die aktuellen Daten gepflegt werden. Um den Arbeitsvorgang zu erleichtern kann man sich die Mitgliederliste ausdrucken und dann abhacken bei welchem Mitglied bereits ein Foto hochgeladen wurde.

Was bedeutet „veröffentlichen / nicht veröffentlichen“?

Bei Passbildern hat die Funktion keine Bedeutung. Bei den anderen beiden Bildertypen könnte das in Zukunft eine Rolle spielen. Dies muss dann aber von den Mitgliedern selbst eingestellt werden.

⇒ **Am besten einfach Fotos mit dem Handy machen!**

Welche Stammdaten sind verpflichtend einzutragen?

Es ist auf jeden Fall nötig Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht und Stammverein zu überprüfen bzw. einzutragen. Ebenso muss bei den Spielberechtigten kontrolliert werden, ob diese in der Spielberechtigungsliste zu finden sind. Nicht mehr genutzte Spielberechtigungen sind zu löschen! Auch die E-Mailadressen wären wünschenswert! Hiermit können die Personen selbst einen Zugang in nuLiga einrichten.

Welche Spielausweise werden für die Quali-Runde benötigt?

Die alten Spielausweise sind für die Umschreibung nicht nötig. Lediglich die Spielausweise, die nicht im System sind werden nach München geschickt. Somit gelten in der Qualifikation sowohl die alten als auch die neuen Spielausweise.

**Ab 15.03.2017**

werden nur noch Pässe im Scheckkartenformat gedruckt. In der Qualifikation und in der Zeit vom 15.03.2017 bis zum 30.08.2017 dürfen beide Passformate verwendet werden. Das ist aber lediglich eine Übergangslösung.

**Ab dem 01.09.2017**

sind nur noch Ausweise im Scheckkartenformat gültig.

- Die folgende Zeitschiene nennt den Zeitraum, in dem die Vereine eines Bezirkes verpflichtet sind, ihre **aktualisierte Spielberechtigungsliste** mit dem **Antragsformular** an die Passstelle des Bayerischen Handball-Verbands zu senden
- Sollte eine Person für eine **Spielberechtigung im System nicht zu finden** sein, muss zusätzlich der **Originalpass** zugeschickt werden und die erforderlichen Eintragungen in **das Antragsformular** ergänzt werden.
- Alle nicht mehr benötigten Spielrechte müssen **abgemeldet** werden. Jeder Spielberechtigte wird nach Erhalt des gesamten Antrags einen Spielausweis erhalten.
- Jeder umzuschreibende Pass wird als Zweitschrift berechnet.
- Mehrkosten für den Verein können entstehen durch:
  - falsche Stammdaten
  - falsche Bilder
  - nicht abgemeldete Spieler im System

Ist die Spielausweismstellung kostenneutral?

**Nein, die Kosten belaufen sich pro Spielausweis auf 2,00 €. So wollen wir die Vereine auch wirklich dazu motivieren, ihre Stammdaten zu überprüfen und zu korrigieren.**

Stellt der BHV kostenlos neue Spielausweismappen zur Verfügung?

**Nein!**

Wie stellen sich die Spielausweisgebühren künftig dar?

**Hier können wir noch keine genauen Angaben machen.**

Warum kann nicht jeder Spieler/Spielerin selbst sein/ihr Passfoto im System hochladen?  
Das würde doch die Arbeit des Vereins erleichtern.

**Das hat mehrere Gründe. Der erste ist sicherlich, dass nicht jeder Spieler einen Zugang zu nuLiga hat. Zudem haben die Vereine nicht für alle Mitglieder die E-Mail Adressen hinterlegt. Weiter müssen zwangsläufig alle Bilder geprüft werden. Die Richtigkeit des Spielausweises bestätigt der Verein und nicht der Spieler. Es könnte jeder Spieler theoretisch selbst sein Bild zu jeder Zeit ändern. Die Folge könnten „falsche“ Passfotos auf dem neu ausgestellten Spielausweis sein. Die Kosten für den „falschen“ Spielausweis muss der Verein tragen. So ist die Berechtigung, wer die Spielausweise bearbeiten darf, klar definiert und das Risiko eines Fehlers wird verringert.**

Wofür stehen die anderen beiden Bildformate (Foto und Portraitfoto)?

Diese beiden Formate werden wahrscheinlich in weiter Zukunft eine größere Bedeutung haben. Das Portraitfoto wird dann auch für das Profil des Spielers freigeschaltet – sobald es Verwendung findet.

Situation: Spielerin ist inaktiv (wg. Elternzeit o.ä.), möchte aber irgendwann wieder für den Verein spielen. Wird hier ein neuer Spielausweis beantragt?

Alle Spieler, die zum Zeitpunkt der Umschreibung noch als aktiv gemeldet sind, erhalten von uns einen neuen Spielausweis. Daher sollte dann auch diese Spielerin umgeschrieben werden. Wichtig ist, dass für diese Spielerin dann auch ein Passbild online zur Verfügung steht, da sie sonst nicht spielberechtigt wäre.

Fehler-Meldung bei Foto-Upload: „Fehler beim Datei-Upload“?

Bis zum 20.12.2016 gab es immer wieder eine Fehlermeldung beim Datei-Upload. Diese wurde in der Zwischenzeit von nu behoben. Trotz der Fehlermeldung wurden die Passbilder hochgeladen.

Vereinzelt gab es das Problem, dass Bilder nicht hochgeladen werden konnten. Dieser Sachverhalt ist einer zu hohen Bildqualität geschuldet. Daher reduzieren sie bitte die Fotoqualität mit einem Bildbearbeitungsprogramm. Dies ist weit weniger zeitintensiv, als neue Fotos zu erstellen.

Warum wird die Umschreibung der Spielausweise zusätzlich zur Einführung des digitalen Spielberichts bogens durchgeführt?

Seit der Einführung von nuScore in den Bayern- und Landesligen der Senioren, haben wir neben etlichen kleinen Fehlern im System auch einige gravierende Fehler gefunden. Diese Fehler sind zu gleichen Teilen von Seiten der Vereine und des Verbandes entstanden. Außerdem haben wir festgestellt, dass einige Spielausweise auf Grund eines Fehlers im Design irreführend ausgestellt sind.

Ergänzend muss festgehalten werden, dass Bayernliga- und Landesligavereine im Erwachsenenbereich oftmals mehr Ressourcen haben ihre Daten zu pflegen. Die derzeitigen Fehlerquellen betreffen im Moment ca. 84 Mannschaften und dennoch gibt es zahlreiche Problemfälle. Es stellt sie die Frage: „Was passiert bei ca. 2500 Mannschaften und Vereine, die aus finanzieller und personeller Sicht nicht entsprechend gut organisiert sind?“

Können auch Bilder hochgeladen werden, die kein Passbildformat haben?

Voraussetzung für ein entsprechendes Bild ist, dass Spieler/in (vor allem das Gesicht) gut erkennbar ist.

Werden die Spielausweise automatisch zugeschickt oder muss noch zusätzlich etwas beantragt werden?

Dem Anschreiben wurde ein Antragsformular angehängt. Bitte füllen Sie dies aus und hängen die passende Spielberechtigungsliste an. Sollten Spieler/innen, die eine offizielle Spielberechtigung haben (Spielausweis), nicht im System zu finden sein, senden Sie uns den beiliegenden Antrag mit der Spielerliste samt den Spielausweisen zu. Von den Spielern, die in der Spielberechtigungsliste geführt sind, benötigen wir keinen Spielausweis!

Welche Vorteile bringt das neue Design mit sich?

Ziel des neuen Layouts ist es den Spielausweis so verständlich wie möglich darzustellen. Denn durch die § 19 und § 15 der Spielordnung entstehen Irritationen und diese können im schlechtesten Falle zu Punktabzügen führen.

Zusätzlich erhöht dieses Format die Handlichkeit. Es ist vor allem hilfreich für Spieler, die in mehreren Mannschaften eine Spielberechtigung haben. Schließlich darf jeder Spieler nur einen Spielausweis besitzen.

Was passiert mit den Bildern nach Ausstellung des Ausweises?

Beim Hochladen des Bildes kann ausgewählt werden ob dieses veröffentlicht werden soll. Sollte das Bild nicht veröffentlicht werden, dann muss an entsprechender Stelle das Feld „nicht veröffentlichen“ ausgewählt werden. Folglich sind die Bilder nur für den Spielausweis in der Datenbank hinterlegt. Identisch ist dies auch bei den persönlichen Daten zu handhaben. Auch diese werden gespeichert, jedoch muss auch hier einer Freigabe (Veröffentlichung der Daten) explizit zugestimmt werden. Sollte das nicht der Fall sein, so sind die Daten auch nur für die Mitarbeiter des Verbandes und des eigenen Vereins (die die entsprechenden Rechte haben) sichtbar. Das Verfahren wurde mit dem Datenschutzbeauftragten geprüft.

Wo stimmt der Spieler dem Hochladen seines Bildes zu?

Dem hat er schon zugestimmt, als er eine Spielberechtigung beantragt hat. Denn hier musste zur Gültigkeit ein Foto aufgeklebt werden.

Gibt es dafür einen neuen Passus im Formular „Antrag auf Spielausweis“?

Wir haben das bereits in den Formularen mit aufgenommen! Laut Datenschutz muss hierfür auch kein weiteres Formular bzw. keine weitere Genehmigung ausgefüllt werden. Schließlich stimmt der Spieler mit dem Antrag unserer Spielordnung zu, und diese verlangt ein Passbild auf dem Spielausweis.

Was passiert, wenn ein Spieler dem Hochladen seines Bildes widerspricht?

Folglich ist der Spielausweis nicht gültig und der Spieler hat keine offizielle Spielberechtigung!

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Heßelmann  
Sachbearbeiter  
Bayerischer Handball-Verband e.V.



i.A.v Ingrid Schuhbauer  
Vizepräsidentin Spielbetrieb  
Bayerischer Handball-Verband e.V.